

# Eluatanalyse von Schlacke des Müllverbrennungskraftwerks Schwandorf



Projektarbeit an der Fachhochschule Amberg-Weiden  
Studiengang Umwelttechnik (UT 7)  
Sommersemester 2002

## Schlackezusammensetzung



- Vier Schlackemieten aus vier aufeinanderfolgenden Monaten
- Repräsentative Probenahme nach DIN 38414
- Abfüllung in PE - Flaschen

## UNTERSUCHUNGSRAHMEN

- Probennahme
- Probenaufbereitung
- Eluatherstellung
- Analytik



### Projektarbeiter:

Marina Günter  
Thomas Brunner  
Sebastian Kahl

## Probenteilung



- Viertelung, bis gewünschte Probemenge erreicht ist

## Eluatherstellung



- 200g in 2l – Flaschen, mit dest. Wasser auffüllen
- In Überkopfschüttler geben
- 24 h bei 5 U/min eluieren

## Analytik



- Verwendung von Dr.Lange  
– Schnelltests und AAS
- Parameter: TOC, Chrom(VI),  
Kupfer, Cadmium, Blei, Zink,  
Leitfähigkeit

### Kooperationspartner:

Zweckverband Müllverwertung Schwandorf (ZMS)

### Betreuer:

Prof. Dr. Ing. B. Berninger  
Dipl.-Ing. (FH) Helmut Mayer  
Susanne Bradfish

